

Meldung aus Gaza- nach der Hölle

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gaza am 10/08/2014

Vorab, Hier werden Sie einige Gedanken von mir hören bzw. lesen, unsortiert und durcheinander, denn das ist mein und unser Zustand zurzeit in Gaza. Heute ist der Tag 35 seit dem Ausbruch dieses Krieges.

Seit heute Mitternacht gibt es eine zweite Waffenruhe für 72 Stunden.

Wir stehen mit dem Rücken zur Wand und wir haben jetzt wirklich NICHTS mehr zu verlieren.

Es ist Krieg...LEIDER!

Krieg kennt keine Gesetze und keine Menschenrechte. Krieg besitzt keine Moral...Und das Recht ist leider auf der Seite des Stärkeren.

Die Stromversorgung ist sehr miserabel, so dass ich bis jetzt keine Möglichkeit hatte, Ihnen diese Mail früher zu senden. Sie wissen ja, dass wir die ganze Zeit Probleme mit der Stromversorgung hatten, und das bevor das einzige Elektrizitätswerk in dem Gazastreifen von den israelischen Waffen zerstört wurde. Was das Fehlen der Elektrizität bedeutet, brauche ich Ihnen nicht erklären. Strom bedeutet LEBEN....

Wir haben das Recht auf ein normales Leben, Ist das zu viel verlangt!!!

Materielle Schäden belaufen sich nun auf mehr als SECHS Milliarden \$. Und was ist mit unserem Leiden und mit unseren Seelen. Wer befreit uns von diesem Trauma? Wer kann uns für unser Leid entschädigen? Kann menschliches Leiden kompensiert werden?

Meine elf-Jahre alte Tochter hat nachts Angst allein auf die Toilette zu gehen... So gehe ich mit ihr und warte vor der Türe...Und das Gleiche gilt für die anderen Kinder.

Mittlerweile sind ca. eine HALBE-Million Personen in dem Gazastreifen auf der Flucht. Die Hälfte von Ihnen hat nun keine Wohnung bzw. kein Haus mehr. Diese Zahl kommt zustande, da die Grenzregionen zwischen dem Gazastreifen und Israel teilweise dem Erdboden gleich gemacht worden sind. Wer die Bilder sieht, denkt, dass da ein Erdbeben eingeschlagen hat. Ca. 250.000 Menschen sind nun in Schulen untergebracht... Diese Schulen sind über-überfüllt, haben nicht genügend Toiletten, keine Küchen, keine Duschen,... ungenügend Trinkwasser sowie ungenügend Wasser für Klospülung.

Ca. 6000 Häuser wurden nun total zerstört und um die 30.000 Häuser wurden teilweise zerstört. Ca. 60 Moscheen wurden total zerstört und 155 wurden teilweise zerstört. Es scheint als hätte die moralischste Armee der Welt nur eine zerstörerische Aufgabe im Sinn gehabt. Alles was die Soldaten mit den Augen sehen(sahen) wurde total vernichtet. Ob in Rafah (ganz im Süden des Gazastreifens), oder in Khuzaa, in Khan-Younes (Süden des Gazastreifens) oder in Bet-Hanoun (Norden des Gazastreifens), oder in El-Shejaia (östlicher Teil Gaza-Stadt). Wer dahin schaut, wird schockiert, denn das Ausmaß an Zerstörung ist unvorstellbar und /beschreibbar.(Für weitere Details siehe: <http://www.pchrgaza.org/portal/en>).

Um ehrlich zu sein, habe ich während des Krieges vieles gehört und gelesen ABER als ich das mit MEINEN eigenen AUGEN sah, war ich wie vom Blitz geschlagen - ich war stundenlang sprachlos, machtlos, ohnmächtig... Nun bin aufgewacht.

Obwohl ich vorhatte nicht mehr zu schreiben... So fühle ich mich doch sehr gezwungen, Ihnen von diesem Verbrechen gegen die zivile Bevölkerung des Gazastreifens zu berichten. Eine für 72 Stunden unterschriebene Waffenruhe wurde leider nicht richtig benutzt, um zu verhandeln. Dann ging das Hin—und Her-Schießen wieder von vorne los. Warum verhandelt man eigentlich? Ich weiß, dass MAN verhandelt, um eine Lösung zu erzielen. ABER was wenn MAN verhandelt um zu verhandeln und nicht um eine Lösung zu erreichen, die von beiden Seiten vertretbar ist. Das ist aber die israelische Politik seit 1994. Sie denken, dass ich übertreibe, ich sage IHNEN NEIN und ich werde Ihnen nun Beweise auflisten.....

- Die Osloer-Verhandlungen sollten im Jahr 1999 abgeschlossen sein,...Und siehe da, bis heute dauern diese Verhandlungen noch an und ein Ende ist immer noch nicht in Sicht.
- In den Osloer-Verträgen stand die Einrichtung vom eigenen Flughafen und vom eigenen Seehafen. Der Flughafen wurde mit DEUTSCHEN Technologien und Steuergeldern erbaut und dann von den Israelis später total zerstört. Der Hafen dagegen wurde bis heute nicht fertig erstellt. Der Grundstein für den Seehafen wurde im Jahr 1999 von dem französischen Präsidenten Chirac gelegt und bis heute wartet der Hafen darauf in Betrieb genommen zu werden.
- Der sichere Übergang zwischen dem Gazastreifen und der Westbank sollte ebenfalls seit jener Zeit existieren... Und bis heute warten wir immer noch darauf.
- NOCH ein Gedanke, der nicht unbedingt direkt damit zusammenhängt: Worauf sollen wir Palästinenser noch verzichten? Die Palästinensische Autonomiebehörde hat es bereits akzeptiert, auf ca. 20% der historischen Fläche Palästinas einen unabhängigen palästinensischen Staat zu gründen. Sie müssen bitte noch wissen, dass nun ca. 600.000 israelische Siedler in diesen 20% unter der palästinensischen Bevölkerung leben... Und sie beanspruchen das Wasser in sehr hohem Maße usw. (Für weitere Details siehe: http://www.passia.org/palestine_facts/pdf/pdf2009/Water-Environment.pdf)

Ich denke, wenn dieser Krieg in einem anderen Land stattfand, da wäre das Leben dort mit Sicherheit zum Stillstand gekommen. ABER wir leben, sind zwar sehr ermattet, teilweise verletzt, teilweise mit offenen Wunden, ABER wir geben nicht auf, denn das Recht ist auf unserer Seite. Die Bevölkerung der Welt ist auf unserer Seite. Die Demonstrationen gestern und heute weltweit beweisen das. Diese Menschen sind NICHT HAMAS-Sympathisanten ABER sie sind gegen die kriegerische Politik des Staates Israels, gegen die Apartheid der israelischen Politik und sie protestieren gegen die andauernde Belagerung des Gazastreifens...Es ist an der Zeit, dass die Bosse der Welt uns unsere Rechte zugestehen, wenn sie wirklich demokratisch sind. Wenn sie das nicht tun sollten, dann muss ich auch Ihnen jeweils die Todesurkunden ausstellen. Zum Schluss bleibt mir nur noch folgender Satz zu schreiben: WER zu Unrecht schweigt, der oder die machen sich mitschuldig.

Ich schäme mich für alle, die dieses Leid, dieses Massaker und diese Zerstörung sehen und nicht aufstehen und NEIN dazu sagen.

Auf der anderen Seite muss ich jeden Menschen danken, der aufsteht und NEIN zu Unrecht schreit. Das hat NICHTS mit Antisemitismus zu tun. Man sollte endlich damit aufhören, jede Kritik an der israelischen Politik mit der antisemitischen Keule zum Schweigen zu bringen.

Ein Lage-Bericht aus der irdischen Hölle

Sehr geehrte Damen und Herren,

Es ist mehr als eine Woche her, seit ich Ihnen meinen letzten Bericht geschrieben und gesendet habe. Ich habe auch vorgehabt, Ihnen nicht wieder zu schreiben, dennoch entwickle sich dieser Aggression (Krieg) so katastrophal weiter, dass ich mich gezwungen fühle, Ihnen zu schreiben.

Ich war bereits vor einer Woche total down, und dass ich Ihnen heute wieder schreibe, das ist ein S.O.S. aus der brennenden Hölle im Gazastreifen. Diese Kraft entnehme ich aus Ihrer Solidarität mit uns. Und ich nehme sie aus den Stimmen von Gidon Levy und anderen israelischen Friedensaktivisten. Ihnen bin ich sehr dankbar.

Zuerst muss ich den folgenden Organisationen Todesurkunden ausstellen:

1. Die Vereinigten Nationen und ihr Generalsekretär Ban-Ke Mon,
2. Die Europäische Union und das Europäische Parlament,
3. Die Arabische Liga und ihr Generalsekretär Nabeel El-Alarabi,
4. Die Organisation der islamischen Länder.

Denn sowohl ich als Einzelner als auch die gesamte Bevölkerung des Gazastreifens haben sehr viel von diesen Organisationen bzw. Ländern erwartet...ABER dieser Krieg hat es uns schwarz auf weiß gezeigt, dass das Recht auf der Seite des Stärkeren und nicht auf der Seite des Unschuldigen ist. Leider!!!! Die Frage mit der Genfer Konventionen und die Frage mit den Menschenrechten, diese Fragen kommen nicht in Betracht, wenn es um den Israel-Palästina-Konflikt geht.

Einige Zahlen und Fakten aus palästinensischer Sicht:

- **Anzahl der ermordeten Zivilisten steigt auf über 1600, (jetzt: ca. 1920)**
- **Anzahl der Verletzten steigt auf 9500, (jetzt: Knapp 10,000)**
- **Anzahl der total zerstörten Häuser steigt auf ca. 6000,**
- **Anzahl der teilweise zerstörten Häuser steigt auf ca. 30.000,**
- **Angaben über die zerstörte Infrastruktur und private Unternehmen bzw. Fabriken fehlen....und können nicht geschätzt werden.**

Wie soll es weiter gehen?

Wohin gehen wir?

Was muss noch geschehen, damit Sie da draußen endlich handeln?

Wie viele unschuldige Menschen müssen noch sterben, bevor der UNO Sicherheitsrat eine verbindliche UNO-Resolution zum sofortigen Stopp des Kriegs verabschiedet?

Wie kann es dazu kommen, dass ein Staat sich über die internationalen Gesetze hinweg setzt und mordet, demoliert, raubt usw. und von jeglicher Strafe verschont bleibt?

Wirft man einen Blick auf die israelische Presse, so stellt man fest, dass gerade einmal drei israelische Zivilisten durch Raketenangriffe aus dem Gazastreifen ums Leben kamen und ca.

660 Personen sollen verletzt sein! Diese Angaben stammen aus der israelischen Presse und sprechen für sich. BITTE nicht vergleichen und aufrechnen... Denn das bringt nichts. LEID kann MAN nicht vergleichen. Genug allgemeine Informationen...

Gestern um 8:00 Uhr früh sollte eine für 72 Stunden vereinbarte Waffenruhe in Kraft treten. Am Anfang waren wir so glücklich darüber und die Bevölkerung war erleichtert. Viele haben ihre Sachen eingepackt und wollten heimkehren...Kaum waren sie angekommen, so kehrten sie zurück und die Waffenruhe war vorbei. Nun streiten sich beide Seiten, dass jeweils die andere Seite die Waffenruhe verletzt hätte. Ich persönlich glaube, dass die Israelis die ersten waren - aber ich kann es nicht beweisen... Ich berufe mich darauf, was unsere Medien uns mitteilen.

Vor einigen Tagen stand ich vor der Haustür als plötzlich eine Rakete einige Meter von mir explodierte.... Danach hörte ich in den Nachrichten, dass dieser Angriff einem vorbeifahrenden Fahrzeug galt, welches dem Anschlag entfliehen konnte. Ich berichte Ihnen von diesem Vorfall, weil die moralischste Armee der Welt kollaterale Schäden in Kauf nimmt und ihr ist es gleichgültig, wie viele Zivilisten bei den Anschlägen umkommen.

Seit mehr als einer Woche haben wir nun keinen Strom, kein Wasser für die Klospülung und ebenso kein Trinkwasser...Man steht stundenlang in Reihen, um sich Brot, Trinkwasser, Brennstoffe usw. für seine Familie zu besorgen.

Können Sie sich die folgende Situation vorstellen: Acht Kinder und zehn Erwachsene leben nun seit dem 11/07/2014 auf einer Fläche von ca. 145 m² Das ist wahrlich nicht einfach... Und wie ich bereits oft erwähnte, haben wir keine Schutzräume....Ich habe seit Beginn des Krieges nie länger als zwei – drei Stunden geschlafen... Ich habe, -wie auch Viele Andere- abgenommen. Das ist nicht schlecht, für jene die auch Diät machen wollen.....

Gestern gab es eine "Waffenruhe", und so nutzte ich die Chance und bin zum Markt gerannt... um etwas Gemüse usw. zu kaufen. Ein Kilogramm Tomaten hat umgerechnet "1.30 Euro gekostet" (normaler Preis ist ca. 30 Cent). Ich habe mir auf dem Markt sagen lassen, dass Tomaten aus Israel importiert wurden, während unsere Bauern auf der einen Seite ihre Tomaten-Felder nicht erreichen konnten... Und auf der anderen Seite wurden viele Felder durch die israelischen Angriffe total vernichtet. 30 Eier kosten heute ca. 4.40 Euro, normaler Preis 2.20 Euro.....Ob Kuhställe, Bauernhöfe, Gemüsegelder, Gewächshäuser usw. - nichts wurde von den israelischen Angriffen verschont geblieben. Sogar Falafel ist teurer geworden. Heute ist eine dreitägige Waffenruhe in Kraft getreten, ich hoffe so sehr, dass sie von allen Seiten eingehalten wird.

Die Suche nach vermissten Personen geht weiter... Und es wurden viele verwesene Leichen unter den Trümmern herausgeholt. Und die Suche geht noch weiter... Es fehlt aber an wichtigen Maschinen wie Bagger usw....

Warum ist das passiert? Hätten wir das nicht verhindern können! Warum mussten so viele unschuldige Menschen sterben????Mit welchem Recht und mit welcher Begründung? Kann man KRIEG rechtfertigen????

Ich hoffe so sehr, dass dieser Krieg der letzte ist, den ich erleben musste.

Mit freundlichen Grüßen

Abed Schokry